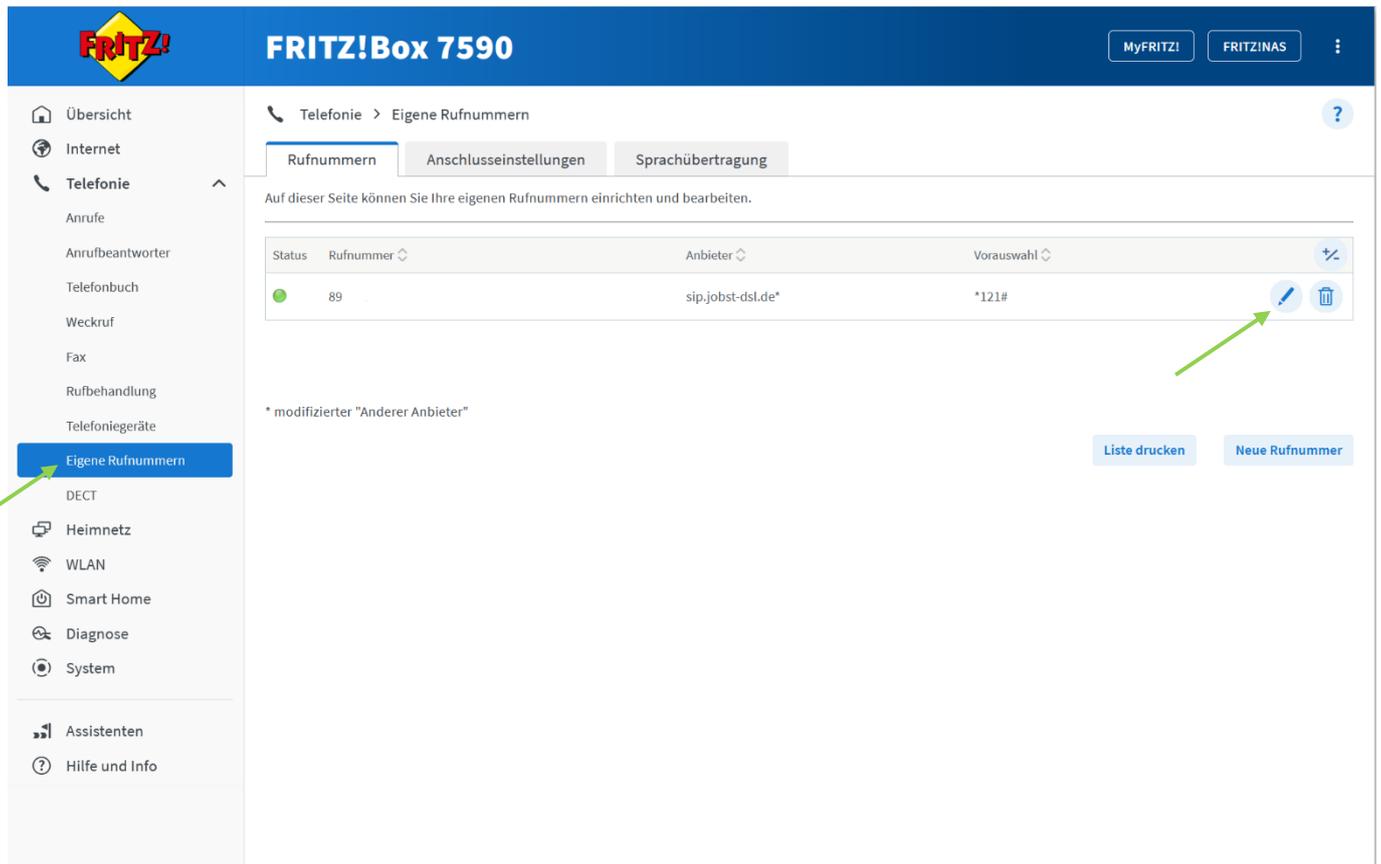


Anleitung zur Optimierung der Telefonie Einstellungen in der Fritzbox für den Provider sip.jobst-dsl.de

1. Starten Sie ein mit Ihrer Fritz!Box verbundenes Gerät und melden Sie sich über den Browser bei Ihrer Fritz!Box an. Geben Sie dazu fritz.box in die Adresszeile ein oder die vergebene IP-Adresse. (Standard: 192.168.178.1)
2. Gehen zum Menüpunkt Internet und auf Zugangsdaten. Dort finden Sie den Unterpunkt IPv6. Aktivieren Sie hier die Einstellung IPv6-Unterstützung aktiv und gehen danach auf Übernehmen.

The screenshot shows the Fritz!Box 7590 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Online-Monitor, Zugangsdaten (highlighted), Filter, Freigaben, MyFRITZ!-Konto, Telefonie, Heimnetz, WLAN, Smart Home, Diagnose, System, Assistenten, and Hilfe und Info. The main content area is titled 'Internet > Zugangsdaten' and features tabs for 'Internetzugang', 'IPv6', 'LISP', 'Anbieter-Dienste', 'AVM-Dienste', and 'DNS-Server'. The 'IPv6' tab is selected. Below the tabs, there is a heading 'IPv6-Unterstützung' with a checked checkbox 'IPv6-Unterstützung aktiv'. Underneath is the 'IPv6-Anbindung' section with three radio button options: 'Native IPv4-Anbindung verwenden' (selected), 'Native IPv6-Anbindung verwenden', and 'Nur IPv6 verwenden'. Below these are explanatory text blocks. The 'Verbindungseinstellungen' section includes a checked checkbox 'DHCPv6 Rapid Commit verwenden' and an unchecked checkbox 'Bestimmte Länge für das LAN-Präfix anfordern'. A 'Länge' input field is set to '62' bits. At the bottom, there are 'Übernehmen' and 'Verwerfen' buttons. Green arrows highlight the 'Zugangsdaten' menu item, the 'IPv6' tab, the 'IPv6-Unterstützung aktiv' checkbox, and the 'Übernehmen' button.

3. Unter Telefonie können Sie über den Unterpunkt Eigene Rufnummern Ihre Rufnummer(n) aufrufen. Mit einem Klick auf das Symbol  gelangen Sie zu den Einstellungen Ihrer Rufnummer.



FRITZ! **FRITZ!Box 7590** MyFRITZ! FRITZINAS

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern Anschlusseinstellungen Sprachübertragung

Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.

Status	Rufnummer	Anbieter	Vorauswahl	
●	89	sip.jobst-dsl.de*	*121#	 

* modifizierter "Anderer Anbieter"

Liste drucken Neue Rufnummer

Übersicht Internet **Telefonie** Anrufe Anrufbeantworter Telefonbuch Weckruf Fax Rufbehandlung Telefoniegeräte **Eigene Rufnummern** DECT Heimnetz WLAN Smart Home Diagnose System Assistenten Hilfe und Info

4. Im Bereich Zugangsdaten überprüfen Sie bitte, ob alle Angaben nach folgendem Schema vorhanden sind. Bei Proxy-Server darf kein Eintrag vorhanden sein.

FRITZ!Box 7590 MyFRITZ! FRITZ!NAS

Rufnummer bearbeiten

Weitere Rufnummer

***Rufnummer für die Anmeldung**
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

****Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

Weitere Rufnummer
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

Zugangsdaten

Benutzername	123456
Authentifizierungsname	
Kennwort	****
Registrar	sip.jobst-dsl.de
Proxy-Server	
STUN-Server	stun.jobst-dsl.de

Rufnummernformat

Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt:

Landesvorwahl: Keine Ohne Präfix (49) Mit Präfix (0049)

Keine Ohne Präfix (9521) Mit Präfix (09521)

Übernehmen **Verwerfen**

Registrar: sip.jobst-dsl.de
STUN-Server: stun.jobst-dsl.de

5. Scrollen Sie weiter bis zum Bereich Weitere Einstellungen. Bitte ändern Sie hier die Einstellungen wie folgt. Besonders wichtig ist die Kontaktaufnahme zu Internet-Telefonie-Anbietern über IPv4 und IPv6, wobei IPv6 bevorzugt wird. Bestätigen Sie die Änderungen mit Übernehmen.

FRITZ!Box 7590 MyFRITZ! FRITZ!NAS

Rufnummer bearbeiten

Weitere Einstellungen zur Rufnummer

DTMF-Übertragung: RTP oder Inband

Rufnummernunterdrückung (CLIR): CLIR über RFC 3323 (Id)

Rufnummerübermittlung: Deaktiviert

Anbieter unterstützt G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

Anbieter unterstützt das Weiterleiten von Anrufen in der Rufphase

Paketgröße in Millisekunden in Senderichtung: 20

Weitere Einstellungen zur Verbindung

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über: IPv4 und IPv6, IPv6 bevorzugt

Transportprotokoll: Automatisch

Der Anbieter unterstützt verschlüsselte Telefonie über SRTP nach RFC 3711 und RFC 4568

Media Protocol: RTP/AVP

Der Anbieter unterstützt MWI (RFC 3842)

Der Anbieter unterstützt kein REGISTER-fetch

Übernehmen Verwerfen

- Bei der Fritz!Box muss ebenfalls unter Telefonie -> Eigene Rufnummern -> Anschlusseinstellungen für den Anschluss die Port-Weiterleitung aktiviert sein. Setzen Sie bitte dort den Haken für die Portweiterleitung und gehen danach auf Übernehmen.

The screenshot shows the Fritz!Box 7590 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Telefonie (selected), Anrufe, Anrufbeantworter, Telefonbuch, Weckruf, Fax, Rufbehandlung, and Telefoniegeräte. Under 'Telefonie', 'Eigene Rufnummern' is selected. The main content area has three tabs: 'Rufnummern', 'Anschlusseinstellungen' (active), and 'Sprachübertragung'. A warning message is displayed at the top. Below it, there is a checkbox for 'Eigenen zufälligen Port für den SIP-Dienst der FRITZ!Box zum SIP-Registrar nutzen'. The 'Wartemusik' section includes an 'Ansage' field and an 'ändern' button. The 'Telefonieverbindung' section contains a 'Hinweis' and two checked options: 'Faxübertragung auch mit T.38' and 'Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktivieren'. The 'Portweiterleitung aktiv halten alle' dropdown is set to '5 Min.'. At the bottom right, there are 'Übernehmen' and 'Verwerfen' buttons. Green arrows highlight the 'Anschlusseinstellungen' tab, the 'Portweiterleitung...' checkbox, and the 'Übernehmen' button.

- Prüfen Sie abschließend, ob eine neuere Firmware-Version für Ihre Fritz!Box verfügbar ist. Gehen Sie dazu in den Bereich System und dort auf den Unterpunkt Update. Über Neues FRITZ!OS suchen wird automatisch nach einem Update gesucht. Dieses können Sie anschließend installieren. Box kurz neu, d.h. Sie sind für einige Minuten vom Internet getrennt.

FRITZ!Box 7590 MyFRITZ! FRITZINAS

System > Update

FRITZ!OS-Version Auto-Update FRITZ!OS-Datei

FRITZ!OS ist das Betriebssystem der FRITZ!Box. Auf Ihrer FRITZ!Box ist aktuell die folgende FRITZ!OS-Version installiert:

FRITZ!OS:	7.59
Installiert am:	16.07.2024 11:19
Die letzte automatische Suche nach einem neuen FRITZ!OS erfolgte am:	17.07.2024 1:55

Hinweis:
Sie können auch Online-Updates für Ihre angeschlossenen FRITZ!OS-Produkte unter "Heimnetz > Mesh" durchführen.

Ihr FRITZ!OS ist auf dem aktuellen Stand.

OK

Übersicht Internet Telefonie Heimnetz WLAN Smart Home Diagnose System Ereignisse Energiemonitor Push Service FRITZ!Box-Benutzer Tasten und LEDs Region und Sprache Sicherung Update Assistenten Hilfe und Info